

O-Jollen-Kehraus-Regatta am 27.-28.09.2028

In diesem Jahr fand die 38. O-Jollen-Kehraus-Regatta am 27. Und 28. September als Freundschaftsregatta statt.

Eine Wertung als Ranglistenregatta wurden zurückgezogen, da es Unstimmigkeiten zu den Vermessungen innerhalb der Olympiajollen-Klasse gibt. Danach haben sich wieder viele O-Jollen Segler angemeldet.

Nach anfänglichen 26 Meldungen konnte der veranstaltende 1. SVBS Magdeburg dann immerhin noch 24 O-Jollen Segler am Barleber See begrüßen.

Viele Segler waren bereits am Freitag angereist, Herbert als amtierender bayrischer Meister hatte, eingeladen zu einem zünftigen Oktoberfestbuffet. So ging es dann entspannt bei Bier, Weißwurst, Leberkäse und Brez`n ins Regattawochenende.



Nach der Party am Freitag und einem ausgiebigen Frühstück waren die Segler dann erwartungsfroh zur Eröffnung und Steiermannsbesprechung erschienen und rechtzeitig um 12.30Uhr ging es über die Bahn zur ersten Wettfahrt.

Der Wind kam etwas ungewöhnlich aus NO-Stärke 2 bft. Trotz einigen Winddrehungen und verbunden mit den Kursanpassungen kamen immerhin 3 Wettfahrten zustande. Nach den leckeren Abendessen und einigen Bieren wurden bis spät abends noch die Wettfahrten ausgewertet. Am Sonntag erfolgte dann bei weniger Wind um 11:00Uhr der Start der 4.Wettfahrt. Bei Sonnenschein und Leichtem Wind war die Wettfahrt kurz nach Mittag abgesegelt und in die Ergebnislisten eingetragen. Die geplante 5. Wettfahrt fiel den flauen Winden zum Opfer.

Somit konnte jeder Starter von einem Streicher profitieren. Gewonnen hat die Freundschaftsregatta Göran Freise vor Robert Heymann und Herbert Kasperschinsky. Den Wanderpokal für den besten U-35-O-Jollen Segler nahm Fabian Prochotta wieder für ein Jahr mit nach Hause.



Danke an alle Vereinsmitglieder des 1.SVBS, die tatkräftig bei der Vorbereitung, der Durchführung und der Nachbereitung geholfen haben. Hervorzuheben ist der Einsatz von Herbert als Frühstücksentertainer an seiner mobilen Frühstücks-Garküche und von Wolfgang für die Organisation des Buffets.

Besonderer Dank gilt der Küchen-Crew, die fleißig, umsichtig und gastfreundlich entscheidenden Anteil am guten Gelingen der Veranstaltung hatte.



Danke sagen wir auch unserem Sponsor Dachklempnerei Kasperschinsky für die finanzielle Unterstützung.

F. Riemann